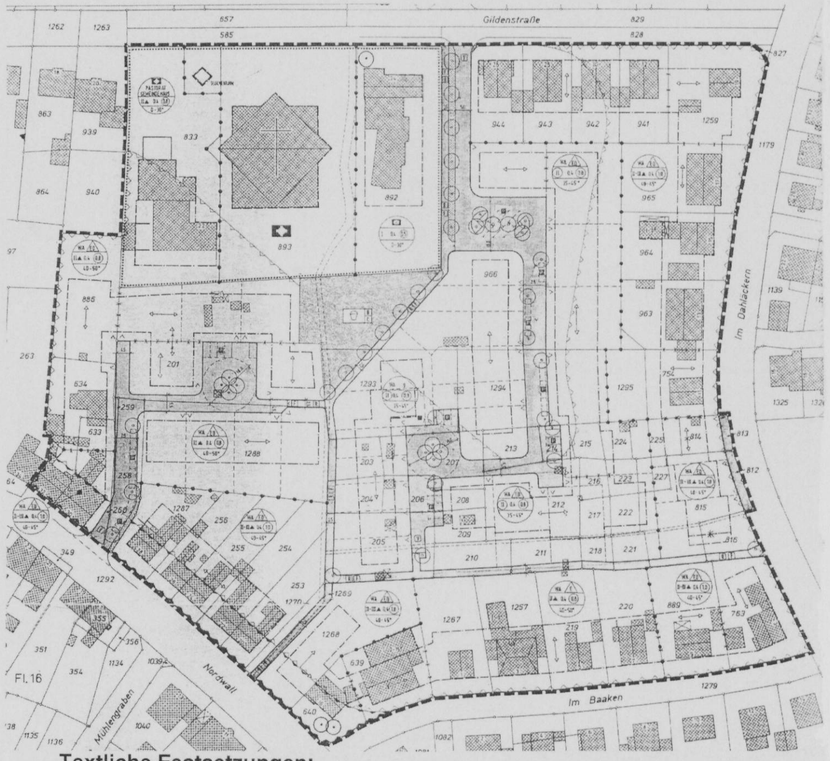
Ausschnitt aus dem Bebauungsplan Nr.40 der Stadt Haltern „An der Marienkirche“ zur 3.Änderung gem. §13 Nr.2 und Nr.3 Baugesetzbuch

Maßstab: ohne



Textliche Festsetzungen:

Nr. I Alt: § 9 Abs.1 Nr. 4 BauGB	Nr. I Neu: § 9 Abs.1 Nr.2 BauGB
Garagen: (gestrichen)	**Baugrenzen: (neu aufgenommen)**
~~Nebenanlagen, Garagen und überdachte Stellplätze sind nur innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen und im Bauwich zulässig~~	Eingeschossige Wintergärten und Vorbauten dürfen die festgesetzte Baugrenze einmalig bis zu einer Tiefe von 2.0 m auf einer maximalen Gesamtlänge von 5.0m je Gebäude bzw. zugehöriger Hauptanlage überschreiten, sofern die Einhaltung der nach Landesrecht erforderlichen Abstandsflächen gewährleistet ist

Rechtsgrundlagen

§§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW s. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.03.1996 (GV NW 1996 S. 124)
Baugesetzbuch (BauGB) in der Neufassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl I. S. 2141).
Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), in der derzeit gültigen Fassung.
§ 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) vom 07.03.1995 (GV NW S. 218) in Verbindung mit § 9 Abs. 4 BauGB
Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - Planz V 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 IS. 58).
Bundesnaturschutzgesetz vom 12.03.1987 (BGBl. I S. 889), in der derzeit gültigen Fassung.
Landschaftsgesetz (LG NW) vom 26.06.1980 (GV NW S. 734), in der derzeit gültigen Fassung.
Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz - LWG) Neufassung vom 25.06.1995 (GV NW S. 926), in der derzeit gültigen Fassung.

Verfahren

Der Rat der Stadt Haltern hat am [redacted] gem. § 2 Abs.1 i.V.m. § 2 Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 40 der Stadt Haltern „An der Marienkirche“ im Ortsteil Haltern – Mitte im vereinfachten Verfahren gem. § 13 Nr.2 und Nr. 3 zu ändern.

Haltern, den 17. 05. 1999

gez. E.Kirschenbaum
Bürgermeister (Kirschenbaum)

Der Rat der Stadt Haltern hat am 06. 05. 1999 die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr.40 der Stadt Haltern „An der Marienkirche“ im Ortsteil Haltern – Mitte gem. § 10 Abs.1 BauGB als Satzung beschlossen.

Haltern, den 17. 05. 1999

gez. E.Kirschenbaum
Bürgermeister (Kirschenbaum)

Die als Satzung beschlossene 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr.40 der Stadt Haltern „An der Marienkirche“ im Ortsteil Haltern – Mitte ist gem. § 10 Abs.3 BauGB am 10. 05. 1999 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Haltern, den 17. 05. 1999

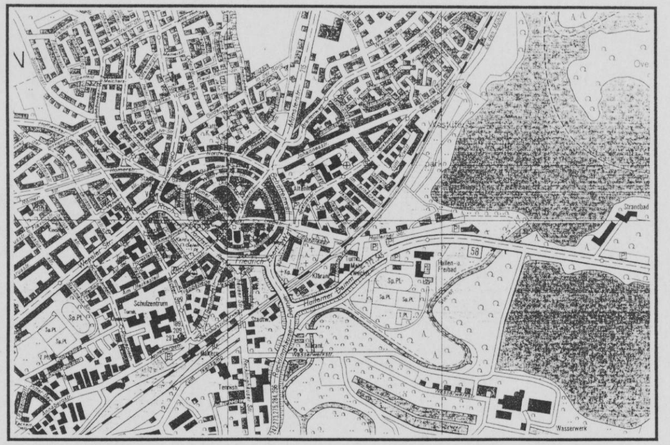
gez. Schneller
Technischer Beigeordneter (Schneller)

STADT HALTERN

BEBAUUNGSPLAN NR. 40 DER STADT HALTERN „AN DER MARIENKIRCHE“ IM ORTSTEIL HALTERN - MITTE

3. ÄNDERUNG

Maßstab 1: -



Übersicht im Maßstab 1:20000

STADT HALTERN
AMT FÜR PLANUNG UND UMWELT

Datum : Dezember 1998
Verfasser : zie

gez. Schneller
Techn. Beigeordneter: (Schneller)

gez. Kiski
Amtsleiter: (Kiski)